

LB≡BW

Kapitalmärkte Daily

US-Produktivität stark, Nasdaq schwach

Freitag, 6. November 2026

- BOE erhöht ihren Leitzins auf 4,00 %.
- US-Produktivität drückt Lohnstückkosten
- US-Arbeitsmarktbericht im Fokus

Bank of England zieht nach

Die Bank of England (BoE) hat gestern ihren Leitzins um einen Viertelprozentpunkt angehoben und damit entsprechend der weit überwiegenden Erwartung befragter Volkswirte gehandelt. Die BoE ist damit ein Nachzügler, vor ihr haben schon die Fed, die EZB, die BoJ und weitere wichtige Notenbanken ihren Kurs gestrafft. Die Entscheidung für eine Erhöhung viel einstimmig aus, dies war eine kleine Überraschung. Ausschußmitglied Catherine Mann votierte sogar für eine Erhöhung um einen halben Prozentpunkt. Nach unserer Prognose wird die BoE Anfang nächsten Jahres ihren Kurs abermals straffen. Diese Einschätzung wird durch die Äußerungen von Notenbankchef Andrew Bailey unterfüttert: „Solange es keine neuen Entwicklungen gibt, welche die Risiken eines stärkeren Inflationsdrucks verringern, halte ich eine weitere Zinserhöhung für begründbar.“ Die Markterwartungen von zwei bis drei weiteren Leitzinsschritten im Verlauf des nächsten Jahres erachten wir jedoch als übertrieben, denn bislang sind kaum Zweitrundeneffekte der zurückliegenden Verteuerung des Rohöls auszumachen. Die Lohnzuwächse verlieren an Dynamik, und die Kerninflationsrate bewegt sich seitwärts. Es kommt entlastend hinzu, dass das Pfund Sterling fest ist und die Rohölpreise im Nachgang der US-Zwischenwahlen deutlich nachgegeben haben. Also alles in allem kein Grund für die BoE, kräftig auf die Bremse zu treten.

Aktien

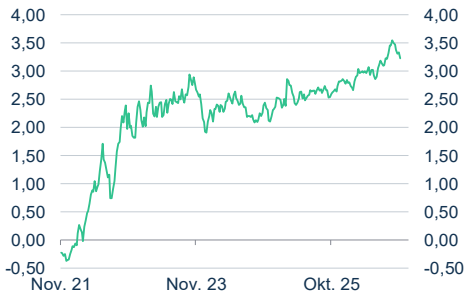
DAX (in Punkten)



Index	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
DAX	26.325	-113	26.570	22.301
MDAX	30.892	-287	33.353	27.655
Euro Stoxx 50	6.232	-34	6.551	5.501
S&P 500	7.354	-335	7.819	6.344
Nasdaq	24.315	-1.422	27.600	20.795
VDAXNEW (in %)	19,6	1,4	33,8	14,8

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Bund-Rendite 2Y	2,975	-0,04	3,30	1,97
Bund-Rendite 10Y	3,224	-0,04	3,62	2,61
US-Treasury 2Y	4,481	-0,10	4,92	3,41
US-Treasury 10Y	4,837	-0,05	5,31	3,95
Bund-Future	123,16	0,44	130,23	119,28

LB≡BW

Produktivität drückt Lohnstückkosten

Die US-Arbeitsproduktivität legte im 3. Quartal 2026 mit einer auf das Jahr hochgerechneten Rate (Jahresrate) von 3,6 % zu. Da die US-Arbeitskosten im selben Zeitraum mit einer Jahresrate von 2,9 % gestiegen sind, ergibt sich ein annualisierter Rückgang der Lohnstückkosten um 0,7 % im Quartalsvergleich. Das im Vergleich zu anderen Industriestaaten hohe US-Produktivitätswachstum ist unseres Erachtens ein Grund dafür, dass in den USA bislang wenig Anzeichen für Zweitrundeneffekte der zurückliegenden Verteuerungen des Rohöls auszumachen sind.

2,1 %

Ø Produktivität

Die US-Arbeitsproduktivität ist im Durchschnitt der zurückliegenden zehn Jahre im Durchschnitt mit einer jährlichen Veränderungsrate von 2,1 % gewachsen. Dabei ist der Trend ansteigend.

Für sich genommen spricht dieser Zusammenhang gegen weitere Fed-Leitzinserhöhungen. Gleichwohl erwarten wir für Dezember eine erneute Zinsanhebung. Denn angesichts einer seit mehr als fünfeinhalb Jahren anhaltenden Überschreitung ihres Inflationsziels dürfte die Fed vermeiden wollen, dass Zweifel an ihrer Entschlossenheit zur Wiederherstellung der Preisstabilität aufkommen.

Auch die geschilderten US-Produktivitätszuwächse konnten die Technologiebörse Nasdaq gestern nicht vor deutlichen Verlusten bewahren: Der Nasdaq Composite büßte gestern 5,5 % ein. Belastend wirkten Sorgen über das enorme Ausmaß und die Rentabilität der KI-Investitionen. Hinzu kamen Befürchtungen, dass nach den demokratischen Siegen bei zahlreichen Gouverneurswahlen vorübergehende Baustopps oder strengere Auflagen den Ausbau von Rechenzentren bremsen könnten.

US-Arbeitsmarktbericht im Fokus

Das US-Arbeitsministerium wird heute nachmittag seinen Bericht für Oktober veröffentlichen. Nach unserer Prognose wird die US-Wirtschaft im abgelaufenen Monat 50 Tausend neue Stellen geschaffen haben. Dieser moderate Stellenzuwachs dürfte jedoch angesichts des geringen Wachstums der Erwerbspersonen ausreichen, um die Arbeitslosenquote bei niedrigen 4,2 % zu halten. Somit dürfte der Arbeitsmarktbericht einer Leitzinserhöhung der Federal Reserve auf ihrer Gremiensitzung im Dezember nicht im Wege stehen.



Dirk Chlench
Senior Economist

Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)

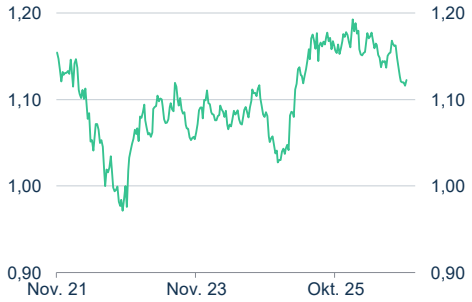


iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Euro Sovereigns	3,828	-0,04	4,11	3,18
Bunds	3,354	-0,04	3,71	2,78
SSA	3,936	-0,04	4,18	3,14
Covered	3,660	-0,05	3,94	2,69
Non-Financials	4,265	-0,06	4,52	3,37
Financials	4,304	-0,06	4,54	3,27
NF High Yield	6,765	-0,06	7,16	5,42

Renditen in %

Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURUSD	1,1227	-0,0008	1,1952	1,1122
EURCHF	0,9145	-0,0036	0,9484	0,9028
EURGBP	0,8331	-0,0009	0,8782	0,8331
EURJPY	177,24	-0,7588	187,56	175,63
USDCNY	6,6705	-0,0066	6,9913	6,6460
USDCHF	0,8146	-0,0026	0,8388	0,7652
USDJPY	157,87	-0,5700	163,94	152,67

Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Brent Rohöl (1M, USD/bl.)	96,92	-1,62	119,08	60,07
Gold (USD/oz.)	4.096	49,98	5.298	3.896
Silber (USD/oz.)	52,82	0,83	118,45	49,005
Kupfer LME (3M, USD/t)	13.844	-168	14.768	11.930
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.064	17	3.753	2.987
Nickel LME (3M, USD/t)	16.322	543	19.642	15.221
Zink LME (3M, USD/t)	3.793	-14	4.053	3.042
Blei LME (3M, USD/t)	1.894	13	2.100	1.852
CO_2-Preis Spot EEX (EUR/t)	88,67	-1,21	90,19	62,37

Prognosen

Konjunktur

in %		2024	2025	2026e	2027e
Deutschland	BIP	0,0	0,4	1,0	1,0
	Inflation	2,3	2,2	2,8	2,6
Euroraum	BIP	1,2	1,5	1,0	1,3
	Inflation	2,4	2,1	3,0	2,5
USA	BIP	3,0	2,1	2,2	1,6
	Inflation	3,0	2,7	3,6	2,2
China	BIP	5,0	3,7	3,5	3,2
	Inflation	0,2	0,0	1,2	1,5
Welt	BIP	3,2	3,3	2,7	2,8
	Inflation	3,5	3,4	3,8	3,0

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EZB Hauptrefisatz	**2,650**	2,90	3,15	2,90
EZB Einlagesatz	**2,500**	2,75	3,00	2,75
Tagesgeld (€STR)*	**2,442**	2,70	2,95	2,75
3M Euribor	**2,812**	2,85	3,05	2,75
Swap 2J	**3,276**	3,50	3,25	2,75
Swap 5J	**3,262**	3,60	3,35	3,00
Swap 10J	**3,334**	3,65	3,50	3,30
Bund 2J	**2,975**	3,25	3,05	2,60
Bund 5J	**3,047**	3,40	3,20	2,90
Bund 10J	**3,224**	3,60	3,50	3,35
USA	**Vortag**	**31.12.2026**	**30.06.2027**	**31.12.2027**
Fed Funds Target Rate	**4,000**	4,25	4,25	4,00
Tagesgeld (SOFR)*	**3,940**	4,15	4,15	3,90
3M USD Geldmarkt	**4,034**	4,30	4,15	3,90
Swap 2J	**4,328**	4,60	4,15	3,80
Swap 5J	**4,318**	4,60	4,25	4,00
Swap 10J	**4,438**	4,70	4,50	4,40
Treasury 2J	**4,481**	4,75	4,35	3,95
Treasury 5J	**4,611**	4,90	4,60	4,30
Treasury 10J	**4,837**	5,10	4,95	4,80
Weitere Industriestaaten	**Vortag**	**31.12.2026**	**30.06.2027**	**31.12.2027**
UK Tagesgeld (SONIA)*	**3,734**	3,95	4,20	3,95
UK 10Y Staatsanleihe	**5,138**	5,30	5,20	5,00
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	**-0,041**	-0,05	0,20	0,20
Schweiz 10Y Staatsanleihe	**0,458**	0,60	0,60	0,50

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte

	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
DAX	**26.325**	25.500	26.500	27.500
Euro Stoxx 50	**6.232**	6.100	6.200	6.400
S&P 500	**7.354**	7.500	7.800	8.000
Nikkei 225	**61.078**	63.000	65.000	67.000
Rohöl Brent	**96,92**	100	85	75
Gasoil ICE	**1357,00**	1300	1100	900
Gold	**4.096**	4.200	4.500	4.800
Silber	**52,82**	55	53	50
Kupfer	**13.844**	14.200	15.200	15.400
Nickel	**16.322**	17.200	18.500	19.500
Aluminium	**3.064**	3.600	3.700	3.700

Devisen

Hauptwährungen	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EURUSD	**1,123**	1,15	1,15	1,17
EURJPY	**177,241**	182	178	176
EURCHF	**0,914**	0,93	0,94	0,95
EURGBP	**0,833**	0,85	0,85	0,85
EURCNY	**7,477**	7,71	7,36	7,43
Weitere Währungen	**Vortag**	**31.12.2026**	**30.06.2027**	**31.12.2027**
EURAUD	**1,613**	1,61	1,59	1,58
EURBRL	**6,160**	6,10	6,00	5,90
EURCAD	**1,571**	1,59	1,61	1,62
EURCZK	**24,329**	24,10	23,90	23,60
EURHUF	**364,325**	370,00	368,00	362,00
EURMXN	**21,018**	21,20	21,40	22,00
EURNOK	**10,440**	10,50	10,70	10,70
EURPLN	**4,398**	4,34	4,29	4,25
EURRON	**5,336**	5,25	5,29	5,35
EURSEK	**11,003**	10,80	10,60	10,20
EURTRY	**56,188**	60,50	64,20	69,00
EURZAR	**18,501**	19,00	18,70	18,20



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW-PROGNOSE	KONSENS-PROGNOSE[1)]	LETZTER WERT[2)]	WICHTIGKEIT
08:00	DE	Industrieproduktion (M/M)	Sep	0,5	-	2,0	**
10:30	USA	Rede FOMC-Vize Williams					***
11:00	EWU	Einzelhandelsumsätze (M/M)	Sep	0,0	-	0,1	*
14:30	USA	Beschäftigungsveränderung ex Agrar (in Tsd.)	Okt	50	55	29	***
14:30	USA	Arbeitslosenquote (sa)	Okt	4,2	4,2	4,2	***
14:30	USA	Durchschnittliche Stundenlöhne (M/M)	Okt	0,3	0,3	0,1	***
16:00	USA	Uni Michigan Verbrauchervertrauen (vorläufig)	Nov	49,5	47,3	48,0	***
	GRC	Rating Review Griechenland (Fitch)					**

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

	Vortag	Änderung zum Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURIBOR 1M	**2,480**	0,029	2,496	1,878
EURIBOR 6M	**3,014**	0,006	3,103	2,103
USD Geldmarkt 1M	**4,025**	-0,005	4,085	3,685
USD Geldmarkt 6M	**4,515**	-0,010	4,565	3,735
CHF Swap 10Y	**0,745**	-0,022	0,981	0,495
JPY Swap 10Y	**2,766**	0,015	3,013	1,934
GBP Swap 10Y	**4,949**	-0,026	5,210	4,115
EUR Swap 30Y	**3,238**	-0,035	3,541	2,972



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

	Vortag	Änderung zum Vortag	2026 Hoch	2026 Tief	Spread über Bund (in bp)
Belgien	**4,24**	-0,02	4,46	3,04	102
Deutschland	**3,22**	-0,04	3,62	2,61	-
Frankreich	**4,69**	-0,02	4,96	3,17	146
Griechenland	**4,06**	0,02	4,49	3,18	84
Italien	**4,31**	0,00	4,71	3,21	109
Niederlande	**3,33**	-0,05	3,74	2,73	11
Portugal	**3,65**	-0,02	4,00	2,92	42
Spanien	**3,79**	0,00	4,11	2,96	56

Weitere Devisen

	Vortag	Änderung zum Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURDKK	**7,475**	0,001	7,476	7,466
EURSEK	**11,003**	0,040	11,342	10,506
EURCNH	**7,477**	-0,017	8,349	7,414
EURHKD	**8,803**	-0,011	9,322	8,729
EURSGD	**1,434**	-0,002	1,511	1,426
EURNZD	**2,001**	0,004	2,042	1,949
GBPUSD	**1,348**	0,001	1,379	1,315

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	Vortag	1D	1W	YTD	2026 Hoch	2026 Tief
Non-Financials (5)*	**89**	-1	3	15	93	70
Automobiles & Parts	**115**	-1	3	29	122	75
Chemicals	**75**	-1	2	6	86	62
Construction & Materials	**83**	-1	2	12	88	65
Food & Beverage	**74**	-1	4	12	77	61
Health Care	**75**	-1	2	6	82	65
Industrial Goods & Serv.	**77**	-1	1	10	82	61
Media	**86**	-1	4	15	90	67
Oil & Gas	**87**	0	3	4	95	77
Personal & Household G.	**71**	-1	1	9	76	57
Retail	**109**	-1	7	38	110	66
Technology	**106**	-1	7	28	106	76
Telecommunications	**101**	0	3	22	106	74
Utilities	**98**	-1	2	17	103	79

Spreads nach Sektoren	Vortag	1D	1W	YTD	2026 Hoch	2026 Tief
Financials (4)*	**96**	-1	1	16	104	74
Banks Sen. Preferred	**70**	-1	1	11	76	48
Banks Sen. Bail-in	**88**	-1	1	14	98	67
Insurance	**126**	1	0	25	134	95
Real Estate	**119**	-1	2	28	121	88
Main	**62**	1	-4	12	74	50
Crossover	**310**	3	-16	67	363	240
Senior Financials	**71**	0	-4	16	80	53
Sub Financials	**119**	1	-8	26	139	85

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.
Veröffentlichungsdatum: 06.11.2026 09:24

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart